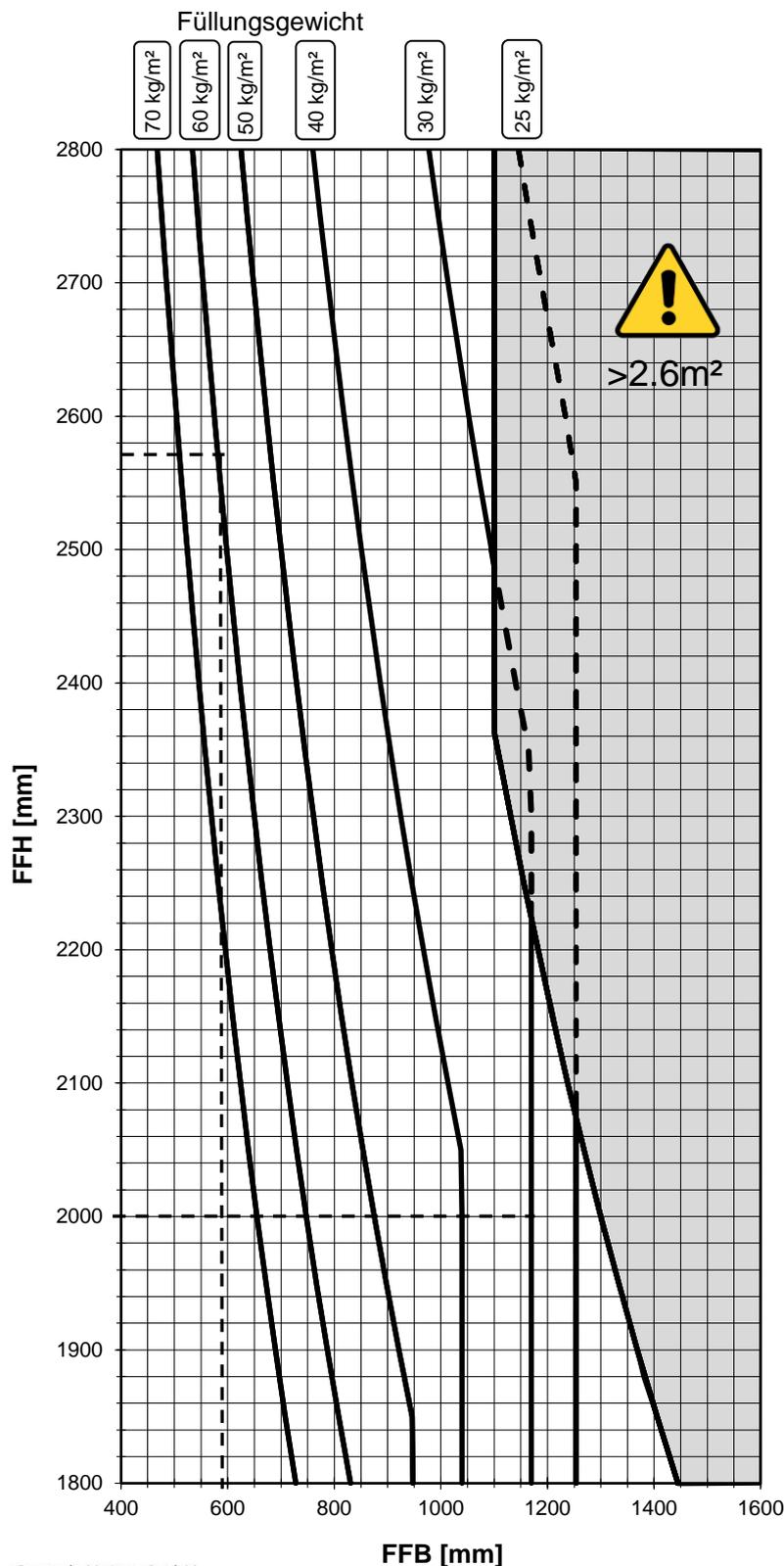
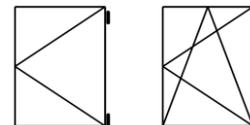


Anwendungsdiagramm UNI-JET D in Türen mit GU-Systembodenschwelle für Flügelgewicht max. 100kg



Voraussetzung für die Verwendung des Anwendungsdiagramms:

- Nachweise zur Befestigung tragender Bauteile am Fenstersystem durch den Fensterhersteller nach TBDK mit folgenden Kräften:
 - am Scherenlager mit 2710 N
 - am Ecklager mit 2890 N
- Glasabzugsmaß $CG \geq 28$ mm
- Profildgewicht $PG \leq 3,25$ kg/m

Achtung:

Das maximale Flügelgewicht von 100 kg ist nur in bestimmten Bereichen des Anwendungsdiagramms zulässig.

Es sind nur Flügelformate zulässig die sich auf der linken Seite von der jeweiligen Glasgewichtskurve befinden.

nicht zulässiges Format

Ablesebeispiele:

1. Füllungsgewicht 60 kg/m²
Bei einer FFH = 575 mm ergibt sich eine FFH max. = 2570 mm, dies entspricht einem maximalen Flügelgewicht von 100 kg.
2. Füllungsgewicht 30 kg/m²
Bei einer FFH = 2000 mm ergibt sich eine FFH max. = 1170 mm, dies entspricht einem maximalen Flügelgewicht von 85 kg.

Dieses Anwendungsdiagramm ist nur gültig in Verbindung mit der zugehörigen Einbauzeichnung
UNI-JET D mit GU-Systemb.: 0-46732-YP

Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch siehe 0-46789.

Prüf- und Berechnungsgrundlagen:

- Drehkippprüfung nach QM 328 bzw. RAL GZ 607/3 Anlage 2:
 - 15.000 Drehkippszyklen
 - 10.000 Drehzyklen
- Prüfformat:
 - FFB 900 x FFH 2300 : 100 kg

Gretsch-Unitas GmbH
Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. +49 (0) 71 56 3 01-0
Fax +49 (0) 71 56 3 01-293
www.g-u.com

Vorsprung mit System

